

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 42 (1995)
Heft: 9

Vereinsnachrichten: Mitmachen und die Kameradschaft pflegen!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wo sind die motivierten Zivilschützer?

Mitmachen und die Kameradschaft pflegen!

SZSV. Rundum im Lande organisieren die kantonalen und regionalen Zivilschutzverbände immer wieder attraktive Anlässe, die der Weiterbildung und Kameradschaftspflege dienen. Manche von ihnen stoßen auf grosses Interesse. Bei anderen stellt sich trotz grossem Organisations- und Arbeitsaufwand nicht der gewünschte und verdiente Erfolg ein. Hier einige Beispiele:

Unter dem Patronat des Basellandschaftlichen Zivilschutzverbandes und des Amtes für Bevölkerungsschutz lud die ZSO Ettlingen auf den 26. August zum Baselbieter Zivilschutz-Volksmarsch ein. 1200 Einladungen wurden verschickt, und in der «Basellandschaftlichen Zeitung» wurde in

grosser Aufmachung auf den Anlass hingewiesen. Das Resultat war deprimierend. Nur rund 20 Anmeldungen gingen ein, worauf sich die Organisatoren für ein abgeändertes Programm entschieden.

Am 10. Juni organisierte der Zivilschutzverband des Kantons Luzern eine Postenwanderung in der Gegend des Sempachersees (Bericht in der Ausgabe 7/8-95). Es wurden 600 Einladungen verschickt und Präsident Otto Steiner ermunterte persönlich viele Kollegen zum Mitmachen. Das Resultat: Nicht einmal zehn Personen investierten in diesen Anlass einige Stunden. Der Zivilschutzverband des Kantons Aargau führt alle zwei Jahre eine Zivilschutzgruppenmeisterschaft durch, letztmals 1994. Interessanter, abwechslungsreicher und mit noch mehr Bildungsgehalt lässt sich eine derartige Veranstaltung nicht

mehr organisieren. Trotzdem musste letztes Jahr ein Beteiligungsrückgang hingenommen werden.

So kann es doch nicht weitergehen

Für die Organisatoren, die viele Arbeitsstunden in die Vorbereitung investieren, sind solche Erfahrungen demotivierend. Die Frage ist berechtigt, ob ausserdienstliche Anlässe im Kreise Gleichgesinnter für Zivilschützer kein Thema sind. Für bildende und gesellschaftliche Anlässe müssten sich doch viele Interessierte finden. Oder fahren die Organisatoren manchmal «auf dem falschen Gleis»? Der Schweizerische Zivilschutzverband will es jetzt wissen. Er hat deshalb einen Fragenkatalog erarbeitet, um in Erfahrung zu bringen, von welcher Art Veranstaltungen sich Zivilschützer angesprochen fühlen. Füllen Sie deshalb den Umfrage-talon aus und senden ihn an das Zentralsekretariat in Bern. Je mehr Interessierte sich an der Umfrage beteiligen, desto ausschlussreicher wird das Ergebnis. Der SZSV wertet die Umfrage aus und veröffentlicht sie in einer der nächsten «Zivilschutz»-Ausgaben. □

Bitte einsenden an: Schweizerischer Zivilschutzverband, Zentralsekretariat, Postfach 8272, 3001 Bern. Wir danken für Ihre Antwort!

Ich interessiere mich für folgende Anlässe und würde mich gerne daran beteiligen:

- Vorträge mit kompetenten Referenten zum Thema Bevölkerungsschutz und Gesamtverteidigung
- Ja Nein
- Rein zivilschutzbezogene Fachvorträge
- Weitere Vorschläge
- Bildungsanlässe mit einem weitergefassten Themenkreis, zum Beispiel Führung, moderne Schulung, Organisation
- Jass- und Kegelabend
- Veranstaltungen gemeinsam mit Partnerorganisationen (Militär, Feuerwehr, Samariter, Polizei)
- Familienabend, an dem auch die Partner dabei sind
- Exkursionen
- Zivi-Fest mit Kind und Kegelabend
- Weitere Vorschläge
- Regelmässig durchzuführender Zivilschutz-Stamm

Weitere Vorschläge

- Postenmärsche mit Wettkampfcharakter, bei denen das Zivilschutzwissen geprüft wird
- Name
- Postenmärsche «Plausch und Wissen»
- Vorname
- Wanderungen mit Picknick und Kameradschaftspflege
- Genaue Adresse
- Sportliche Wettkämpfe
- PLZ/Wohnort